

## **Bei Smartphone-Nutzung am Steuer werden neun von zehn Sekunden im Blindflug zurückgelegt**

*Das Polizeipräsidium München testet in Kooperation mit Ergoneers, Anbieter von Hard- und Software zur Verhaltensforschung, das Ablenkungspotential von Smartphones*

Geretsried – 2. Februar 2017. Jeder Zehnte Unfall in Deutschland lässt sich auf Ablenkung des Fahrers zurückführen. Als Hauptursache dabei sehen Experten die Nutzung des Smartphones am Steuer. Nutzt der Fahrer zudem das Mobiltelefon zum Lesen oder gar Schreiben von Nachrichten, steigt das Unfallrisiko um das 164-fache an [1]. Um Autofahrern die Gefahr der Ablenkung zu verdeutlichen, hat das [Polizeipräsidium München](#) in Kooperation mit [Ergoneers](#) die Ablenkung durch Smartphones am Steuer getestet und hierzu das [Video „mobil OHNE phone – Augen auf die Straße“](#) [2] veröffentlicht.

Als Testfahrer für das Aufklärungsvideo fungierte der Galileo-Reporter Matthias Fiedler. Dieser wurde vor Fahrtantritt mit Ergoneers portabler Eye-Tracking-Brille Dikablis ausgestattet, die das Blickverhalten des Reporters während der Fahrt aufzeichnete. Mit insgesamt drei Kameras wurde dabei präzise sowohl dessen Augen- bzw. Pupillenbewegung als auch das Blickfeld aufgenommen. Ein Experte des Eye-Tracking-Spezialisten saß während der Fahrt mit im Fahrzeug und zeichnete zeitgleich die Daten der Eye-Tracking-Brille mithilfe der Ergoneers Software-Plattform D-Lab auf, um diese anschließend auswerten zu können.

Im Rahmen der Versuchsanordnung erhielt Matthias Fiedler eine Textnachricht, die er während der Fahrt öffnete und las. Trotz Bemühens seitens des Reporters, weiterhin den Straßenverkehr durch kurzes Aufblicken im Auge zu behalten, rammte er eine Fußgängerattrappe. Von zehn Sekunden Smartphone-Nutzung am Steuer schätzte der Reporter, „vielleicht vier Sekunden“ nicht auf den Verkehr geachtet zu haben. Die Analyse der in D-Lab aufgezeichneten Daten wies eine Zeitspanne von insgesamt neun Sekunden nach, in denen der Blick auf dem Smartphone und somit nicht auf dem Straßenverkehr ruhte.

Dass die Ergebnisse jedoch keine Ausnahme sind, zeigt eine bereits im vergangenen Jahr durchgeführte Untersuchung von Ergoneers [3].

- [1] <https://magazin.tu-braunschweig.de/pi-post/ablenkung-am-steuer-groesste-gefahr-geht-von-textnachrichten-aus/>
- [2] <https://www.youtube.com/watch?v=i9JWZyqNRc4&feature=youtu.be>
- [3] [http://www.ergoneers.com/wp-content/uploads/2016/02/ER\\_PM\\_16\\_Unfallgefahr-durch-Smartphone-Nutzung.pdf](http://www.ergoneers.com/wp-content/uploads/2016/02/ER_PM_16_Unfallgefahr-durch-Smartphone-Nutzung.pdf)

Weitere Informationen zur Ergoneers finden Sie unter <http://www.ergoneers.com>. Kurzinformationen zum Unternehmen erhalten Sie auch über <https://www.facebook.com/ergoneers>. Aktuelle Videos rund um das Thema Verhaltens- und Ergonomieforschung gibt es unter: <https://www.youtube.com/user/ergoneers>.

#### **Über die Ergoneers GmbH**

Die Ergoneers GmbH wurde 2005 als Spin-off des Lehrstuhls für Ergonomie der Technischen Universität München gegründet. Heute ist das Unternehmen mit weltweit drei Standorten in Manching, Geretsried und Portland (USA) sowie zahlreichen Vertriebspartnern ein international wichtiger Partner für die Branchen Transport und Automotive, Marktforschung und Nutzerfreundlichkeit (Usability), Wissenschaft und Forschung sowie Sport und Biomechanik. Neben der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb von Mess- und Analysesystemen zur Erforschung von Verhalten und zur Optimierung der Interaktion von Mensch und Maschine bietet Ergoneers umfassende Kompetenz in allen Phasen des Studienablaufs. Zur Ergoneers-Produktpalette zählt vor allem die 360-Grad-Lösung D-LAB, eine umfassende Erfassungs- und Auswertungsplattform für Nutzer- und Verhaltensstudien, mit deren Software-Modulen sich Daten in den Bereichen Eye-Tracking, Datastream, Video, Audio, Physiologie und CAN-Bus messen und analysieren lassen. Mit dem Ergoneers-Blickerfassungssystem Dikablis liefert Ergoneers zudem die passende Hardware, um professionelles Eye-Tracking im realen oder virtuellen Umfeld zu betreiben. [www.ergoneers.com](http://www.ergoneers.com)

#### **Redaktionskontakt:**

##### **essential media**

Laura Bauer  
Landwehrstraße 61  
80336 München  
Tel: +49 (0)89 7472 62-41  
E-Mail: [Laura.Bauer@essentialmedia.de](mailto:Laura.Bauer@essentialmedia.de)

##### **Ergoneers GmbH**

Sandra Sengl  
Marketing & PR  
Mitterstraße 12  
85077 Manching  
Tel.: +49 (0)8459 99542-62  
E-Mail: [sengl@ergoneers.com](mailto:sengl@ergoneers.com)  
Web: [www.ergoneers.com](http://www.ergoneers.com)